

Haus der Statistik

Sandort: Berlin
Leistungen: Wettbewerb, 2. Platz
Projektzeit: 2021



Dorf der Statistik

Nicht nur wohnen, sondern zusammenleben – das soll man am Haus der Statistik. Das Hochhaus in Berlin Mitte besteht aus zwei Gebäudkörpern, die einzeln erschließbar aber durch einen Mittelgang verbunden sind. Durch einen Versprung in der Fassade entstehen ein Riegel von 6 Geschossen und ein Turm, der im 7. OG durch ein Fugengeschoss geteilt wird. Stadtfenster als zweigeschossige und intensiv begrünte Öffnungen gliedern die Fassade und lenken das Licht in den Mittelflur. Das Erdgeschoss ist offen und transparent als Ort für Gewerbe, Ateliers und Werkstätten gedacht. Die Etagen 1 bis 6 sowie 8 bis 14 sind Wohngeschosse. Das mittige Fugengeschoss dient als verbindende Veranstaltungsfläche und öffnet sich zu einer gemeinschaftlichen Dachgarten und einem Kinderspielfeld. Eine zusätzliche Aktivitäts- und eine Gemeinschaftsterrasse fungieren ebenso als beispielbare Außenflächen.

